

Interreg



CENTRAL EUROPE

European Union
European Regional
Development Fund

SMART COMMUTING

SMART COMMUTING



WAS WIR MACHEN

- Verbesserung des motorisierten Verkehrs durch nachhaltige Mobilitätsformen im städtischen Gebiet und den ländlichen Randgebieten (functional urban area =FUA) der Projektstädte von SMART COMMUTING,
- Steigerung der Kapazitätsmöglichkeiten des öffentlichen Verkehrs bei der Planung und Durchführung von nachhaltiger Mobilität,
- Einbindung von Regionen und Gemeinden, aber auch Verkehrsunternehmen, Bildungseinrichtungen sowie Betrieben, Unterstützung beim Aufbau von intelligenten und nachhaltigen Pendelmöglichkeiten mit unmittelbaren Lösungen
- Verbesserung der Lebensqualität in den Projektregionen



6

LÄNDER

9

PROJEKT
PARTNER

3

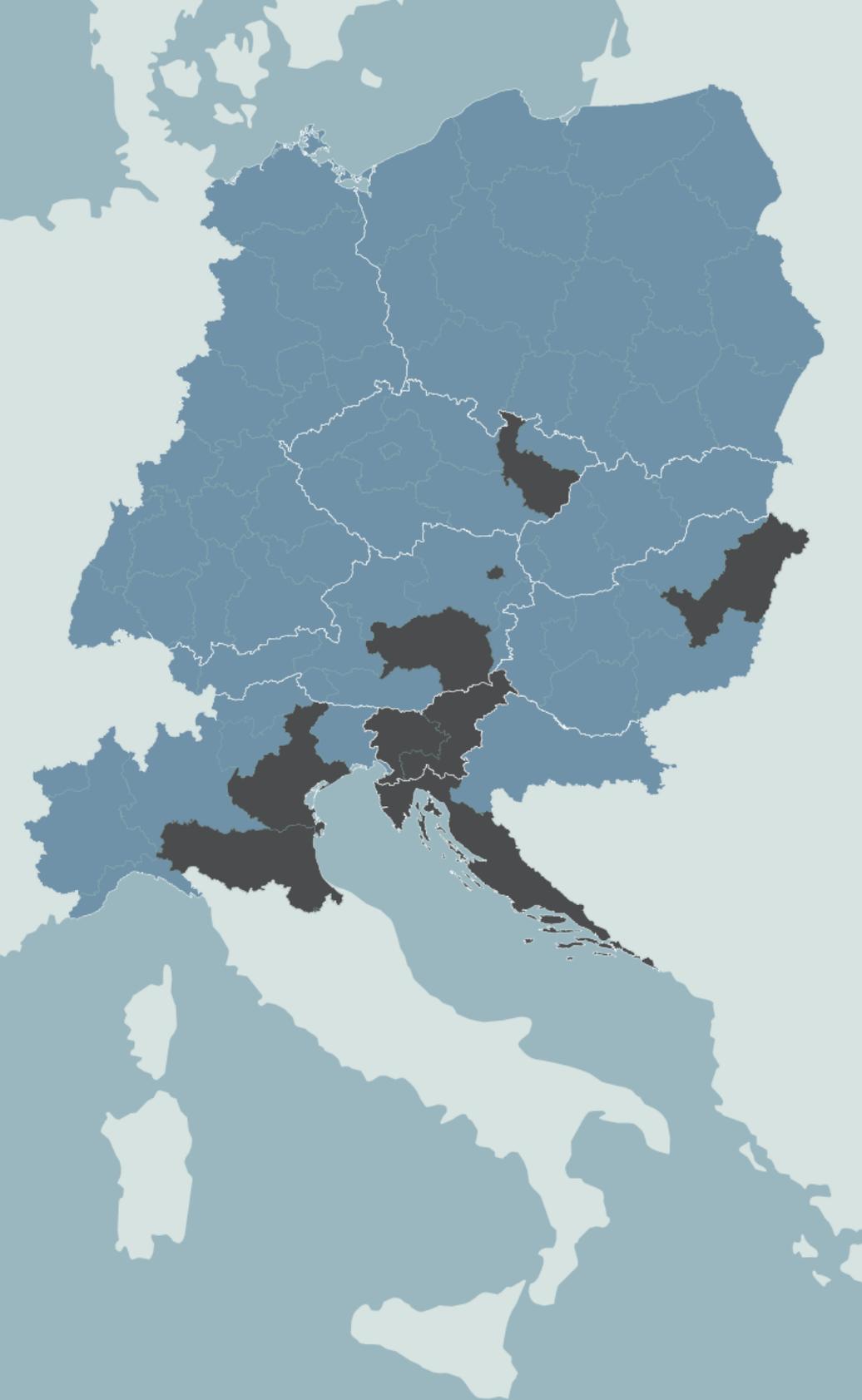
JAHRE
PROJEKTLAUFZEIT

1,28

MILLIOEN EURO
PROJEKTBUDET

31

PROJEKTERGEBNISSE
BIS MAI 2020



TAKING
COOPERATION
FORWARD

WER WIR SIND

Die folgenden Partner aus sechs mitteleuropäischen Ländern haben sich zusammengeschlossen, um gemeinsam die bestehenden Pendelverkehrsnetze zu verbessern:

Italien

- Stadtgemeinde Rimini (leitender Partner)
www.comune.rimini.it
- Universität Venedig IUAV
www.iuav.it

Österreich

- Technische Universität Wien TU, Verkehrsinstitut
www.fvv.tuwien.ac.at
- Stadtgemeinde Weiz
www.weiz.at

Slowenien

- Regionales Entwicklungszentrum Koper
www.rrc-kp.si
- Stadtgemeinde Velenje
www.velenje.si



Tschechien

- Entwicklungsagentur Hranice
www.regionhranicko.cz

Kroatien

- Bezirksentwicklungsagentur Zadar, ZADRA NOVA
www.zadra.hr

Ungarn

- Stadtgemeinde Szolnok, Stadt des Bezirks Rank
www.szolnok.hu

Assoziierte Partner

- Mobilitätsagentur Rimini
- Öffentlicher Verkehr Emilia Romagna
- Verkehrszentrum zentral-ost Ungarn GmbH.
- Stadtgemeinde Zadar

Finanzierung

SMART COMMUTING wird durch das Programm Interreg CENTRAL EUROPE gefördert.

Mit 246 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung unterstützt das Programm Institutionen, die grenzüberschreitend zusammenarbeiten, um die Lebensqualität in den Städten und Regionen in Österreich, Kroatien, Tschechien, Deutschland, Ungarn, Italien, Polen, der Slowakei und Slowenien zu verbessern.

ERFAHREN SIE MEHR ÜBER SMART COMMUTING

<http://www.interreg-central.eu/Content.Node/SMART-COMMUTING.html>



Kontakt

SMART COMMUTING

Stadtgemeinde Weiz

Büro für Umwelt u. Mobilität

 03172 2319 44

 mobility@weiz.at

 www.facebook.com/stadtweiz



Municipality Szolnok
of County Rank



Ergebnisse

In den Städten Europas erzeugt der tägliche Weg zur Arbeit eine große CO₂ Belastung. SMART COMMUTING fördert die Koordination zwischen öffentlichen Verkehrsanbietern, Stadtvertretern und anderen Interessensgruppen, um einen ganzheitlichen Ansatz für die Planung energieeffizienter Verkehrsmittel im städtischen und ländlichen Gebiet zu entwickeln.



TRANSNATIONALE STRATEGIE UM PENDELN ZU BEWERBEN

Die transnationale Strategie bietet Vorschläge für mögliche Richtlinien und Maßnahmen an. Diese Maßnahmen sind auf jede Projektregion zugeschnitten und sollen das bestehende Pendlerangebot verbessern, die CO₂-Emissionen senken und die Luftqualität steigern.

1



SCHULUNGEN

Im Rahmen des Projekts werden 15 Schulungen zu CO₂-armen Lösungen durchgeführt.

**BIS
DEZEMBER
2018**



INSTITUTIONAL PLATFORM

Eine Online Anwendung soll erstellt werden, die bei der Erstellung und der Gestaltung von Penderlemodellen verwendet werden kann. Ergebnisse, Berichte, Vorschläge und Beiträge von Pendlern und Stakeholdern werden darin gesammelt und veröffentlicht.

BIS
JULI
2018



PILOT AKTIONEN

14 Pilot Aktionen um die schadstoffarme Mobilität in den Projektregionen zu verbessern, werden umgesetzt.

**BIS
MÄRZ
2020**



Smart commuting

FAKTEN UND ZAHLEN



9

Projekt
Partner



6

Länder



31

Ergebnisse bis
Mai 2020